

Catalog No. XXXVI:

[21704] **Seltenheiten.**

Holzschnitt- und Kupferwerke. Illustrierte neuere Bücher. Kunstlitteratur.

Dieser Tage werde ich eine erste Partie fertiger Exemplare dieses neuen, ziemlich gehaltvollen Kataloges erhalten. Indem ich dies anzeige, bitte ich, nur bei ganz begründeter Aussicht auf Absatz und mässigst (direkt) zu verlangen.

Lienz, Tirol. **F. Rohrer.**

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[21348] Zurück erbitte:

- La Suisse.* 19^e éd. 1893. 8 *M.*
- Allemagne du Nord.* 10^e éd. 1893. 6 *M.*
- Allemagne du Sud.* 10^e éd. 1893. 6 *M.*

Nach dem 3. Juni eintreffende Exemplare bedaure ich ausnahmslos zurückweisen zu müssen.

Leipzig, 6. Mai 1896. **Karl Baedeker.**

[21252] **Zurück**

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Richter, Lehrbuch der Fuge. 5. Aufl.

Nach dem 1. August bedauern wir Exemplare nicht mehr zurücknehmen zu können.

Leipzig, den 8. Mai 1896. **Breitkopf & Härtel.**

[21469] Eiligst erbitte zurück direkt auf meine Kosten alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Pöhlmann, Religionsunterricht.

Gütersloh, 9. Mai 1896. **C. Bertelsmann.**

[21378] **Dringend zurückerbeten:**

alle remissionsberechtigten Exemplare von

Mielke, H., Der deutsche Roman im 19. Jahrhundert. 1890. 4 *M.* ord., 3 *M.* netto.

(2. Auflage in der Presse.)

Nach dem **ersten August** hier oder in Leipzig eingehende Remittenden müssten wir, unter Bezugnahme auf den Vordruck aller Fakturen, zu unserm Bedauern zurückweisen.

Braunschweig, 6. Mai 1896. **C. A. Schwetschke & Sohn.**

[21580] Wiederholt **dringend zurück** erbeten alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare der:

Monatschrift f. Gottesdienst u. kirchl.

Kunst, hrsg. v. Spitta u. Smend. 1, 1. (Unberechnet).

Trotz sehr großer Auflage sind wir in Verlegenheit um diese Nr., dagegen stellen wir Nr. 2 gern weiter zur Verfügung und bitten, von dieser nötigenfalls noch zu verlangen.

Göttingen. **Bandenhoef & Ruprecht.**

[21718] Schleunigst zurückerbeten alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare:

Schulte, Macht d. röm. Päpste. Br. 1 *M.* 50 *h.* netto.

Giessen, 9. Mai 1896. **Emil Roth.**

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[21516] Für eine grosse Verlagshandlung wird ein fleissiger durchaus zuverlässiger Mitarbeiter gesucht. Derselbe muss genaue Kenntnis der gesamten katholisch-theologischen Litteratur besitzen und im stande sein, die Korrespondenz mit den Autoren zu führen, Verlagsanerbietungen zu prüfen, Manuskripte druckfertig zu machen und zu illustrieren etc. Nur katholische Bewerber, die diesen Anforderungen entsprechen und beste Zeugnisse und Referenzen besitzen, können berücksichtigt werden.

Angebote sind unter R. M. # 21516 an die Geschäftsstelle des B.-V. zu richten.

[21414] Wir suchen möglichst zum 1. Juli einen sehr tüchtigen ersten Gehilfen. — Nur Herren, welche bereits in größeren Städten gearbeitet und Vertrauensposten eingenommen haben, wollen sich melden. Hauptbedingung neben guter Sortimentskenntnis Gewandtheit im Verkehr mit feinstem Publikum; erwünscht englische Konversation, sowie Kenntnis vom Kunstsortiment. Stellung eine angenehme und bleibende.

Dannover. **Sachse & Heinzelmann,** Kunst- u. Buchhandlung.

[21411] Wir suchen zum 1. Juni, event. 1. Juli einen tüchtigen Verlagsgehilfen, welcher in erster Linie Korrekturen und auch Korrespondenz zu besorgen hätte. Nur solche Herren wollen sich melden, welche im Korrekturenlesen vollständig selbständig sind. Gehalt 150 *M.* pro Monat.

Stuttgart. **Adolf Bonz & Comp.** Verlagsbuchhandlung.

[21370] Einen sehr gut empfohlenen jüngeren Gehilfen, der auch einige Kenntnisse im Kunsthandel hat und im Verkehr mit besserem Publikum gewandt ist, sucht für sofort und erbittet Angebote direkt

Königsberg i/Pr. **Bernh. Teichert.**

[21729] Zum 1. Oktober d. J. suche ich für meine Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung einen arbeitsfreudigen, tüchtigen und gewandten Gehilfen, welcher beste Empfehlungen seiner bisherigen Chefs aufweisen kann. Anfangsgehalt 90 *M.* pro Monat, bei zufriedenstellenden Leistungen steigend. Herren, welche in den 3 Fächern meines Geschäftes firm sind und denen an angenehmer, dauernder Stellung liegt, wollen ihre Bewerbung zunächst ohne Bild, jedoch mit Zeugnis-Ab-schriften einsenden.

G. E. Lüderdt's Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung (Inh. S. Bühling).

[21674] Zum 15. Juni oder 1. Juli d. J. suche ich e. Volontär gegen entsprechende Remuneration. Derselbe müsste mit den elementaren Kenntnissen des Sortimenters vollständig vertraut sein und sich im Verkehr mit nur feinstem Publikum bewegen können. Demselben ist beste Gelegenheit zur Erweiterung in Sprachkenntnissen gegeben. Vorkenntnisse im Englischen sind unbedingt erforderlich.

Angebote erbitte ich direkt, womöglich bei persönlicher Vorstellung. Dresden, im Mai 1896.

Carl Tittmann.

[21651] Zum 1. Juli suche einen tüchtigen Sortimentler hauptsächlich für auswärtige Expeditionen u. Verkehr mit gutem Publikum. Litteraturkenntnisse, Umsicht, Eifer und rege Thätigkeit unbedingt erforderlich. Anfangsgehalt ca. 130 *M.* monatlich. Herren, die nicht nur Berlin kennen lernen wollen, ersuche, sich mit Zeugnisabschr., Photogr., Angabe der Gehaltsanspr. und Religion zu melden.

Berlin. **J. M. Spach.**

[21692] Zum sofortigen oder späteren Eintritt suche einen jüngeren Gehilfen. Anfangsgehalt 100 Frs., Stenographen 125 Frs. Sprachkenntnisse erwünscht, aber nicht Bedingung.

D. Forst, Antwerpen. Schriftl. Angebote bis zum 17. Mai: Berlin, Schönebergerstraße 2, 1. Etage.

[21700] Zum baldigen Eintritt, spätestens 1. Juli, suche ich einen tüchtigen, jüngeren, zweiten Gehilfen, der eben die Lehre verlassen haben kann.

Bedingung: Zuverlässiges schnelles und fleissiges Arbeiten. Kenntnis der Gabelbergerschen u. Stolzeschen Stenographie erwünscht, wenn nicht vorhanden, Aneignung der ersteren innerhalb einiger Monate erforderlich. Stellung angenehm.

Nur Herren, welche längere Zeit zu bleiben gedenken, wollen sich umgehend melden.

Wilh. Reuter's Stenographie-Verlag in Dresden-A.

[21405] Für ein grösseres Leipziger Kommissionsgeschäft wird für 1. Juli ein jüngerer Gehilfe mit guten Empfehlungen zu dauernder Stellung gesucht, der zuverlässig und sauber zu arbeiten versteht. Bewerber, die eine gute Handschrift besitzen und militärfrei sind, werden bevorzugt, und wollen sich solche unter Beifügung der Zeugnisabschriften unter N. N. 21405 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. melden.

[21022] Für ein lebhaftes Sortiment wird ein gewandter Gehilfe gesucht, dem daran gelegen ist, bei den Leistungen entsprechend steigendem Gehalt, eine dauernde Stellung zu erlangen. Angebote mit Zeugnisabschriften, Lebenslauf u. w. mögl. Photographie sind unter Ziffer 21022 an die Geschäftsstelle d. B.-V. zu richten.

[20201] Ich suche zu womöglich sofortigem Antritt einen gut empfohlenen jungen Mann mit entsprechender Schulbildung als Lehrling.

Chemnitz. **G. Ernesti'sche Buchhandlung** (Gustaf Schlette).

[21576] Für einen meiner Herren Komitenten suche ich eine tüchtige Kraft zum Besuch der Privatlandschaft (Reise) mit lohnenden Novitäten. Hohe Provision und Gehalt.

Theodor Thomas in Leipzig.

[21710] Eine Berliner Verlagsbuchhandlung sucht zu möglichst sofortigem Antritt einen fлотten Journal-Expedienten mit guter Handschrift. Stellung dauernd. Gef. Angebote unter # 21710 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[21238] Ein mit der Papierbranche durchaus vertrauter, ordnungsliebender, solider Sortimentsgehilfe findet angenehme, dauernde Stellung.

Gef. Angebote unter X. Y. Z. 21238 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[21297] Suche f. Sortim. u. Antiq. ein. Universit.-Stadt selbständ. arbeit. Gehilfen, 25-30 Jahre alt. Antritt mögl. sofort.

J. Eckard Mueller in Halle a/S.